

## Statistik informiert ...

Nr. 22/2024

29. Februar 2024

### Gewerbeanzeigen in Hamburg 2023 Neuer Höchstwert bei Betriebsgründungen

Im Jahr 2023 sind in Hamburg 5 663 Betriebe neu gegründet worden. Das sind knapp 27 Prozent mehr als im Jahr 2022. Dies ist zugleich der höchste Wert seit Beginn der Zeitreihe im Jahr 2008, so das Statistiskamt Nord.

Auch die Zahl der Betriebsaufgaben stieg gegenüber dem Vorjahr um 13 Prozent auf 2 694 Stilllegungen. Der Saldo aus Betriebsgründungen und Betriebsaufgaben bleibt dabei deutlich positiv. In Summe wurden 2 969 Betriebe mehr gegründet als aufgegeben.

Insgesamt wurden in Hamburg im Vorjahr 14 038 Gewerbe in der Rechtsform eines Einzelunternehmens gegründet. 33,5 Prozent dieser neuen Gewerbe gründeten Frauen und 30,8 Prozent Gewerbetreibende mit ausländischer Staatsangehörigkeit. Damit bleibt der Frauenanteil leicht hinter dem langjährigen Höchststand des Vorjahres (2022: 35,1 Prozent) zurück. Bei Frauen entfallen gut neun Prozent aller Gründungen auf die wirtschaftlich bedeutenderen Betriebsgründungen – der Rest verteilt sich auf Gründungen von Kleingewerben oder Gründungen im Nebenerwerb. Bei den Männern liegt dieser Anteil mit zehn Prozent nur leicht höher.

Je 1 000 Einwohnerinnen und Einwohnern gab es in Hamburg 2,9 Betriebsgründungen. Die Betriebsgründungsquoten lagen dabei zwischen 1,3 im Bezirk Bergedorf und 7,7 in Hamburg-Mitte. Im Bezirk Hamburg-Mitte erhöhte sich die Zahl der Betriebsgründungen binnen Jahresfrist um annähernd die Hälfte.

#### *Hinweise:*

*Die Gründung eines Betriebes (im Gegensatz zu z. B. Kleingewerben) wird angenommen, wenn Rechtsform oder Beschäftigtenzahl auf eine größere wirtschaftliche Bedeutung schließen lassen. Dies ist der Fall, wenn die Anzeige des Gewerbes durch eine juristische Person oder eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) erfolgt. Auch von natürlichen Personen gegründete Betriebe können hierunter fallen, sofern die Person im Handelsregister eingetragen ist, Arbeitnehmerinnen beziehungsweise Arbeitnehmer beschäftigt oder bei der Gründung eine Handwerkskarte besitzt.*

*Die bevölkerungsbasierten Verhältniszahlen beziehen sich auf den Bevölkerungsstand zum 31.12.2022 laut Hamburger Melderegister.*

## Betriebsgründungen in Hamburg 2023 nach Bezirken

Bezirke	Betriebsgründungen <sup>1</sup>		
	insgesamt	Veränderungen gegenüber Vorjahr	Betriebsgründungsquote
Freie und Hansestadt Hamburg	Anzahl	%	je 1 000 Einw. (Stand: 31.12.2022)
<b>Bezirke</b>			
Hamburg-Mitte	2 365	45,8	7,7
Altona	719	1,3	2,6
Eimsbüttel	608	25,1	2,2
Hamburg-Nord	758	39,1	2,3
Wandsbek	703	6,8	1,6
Bergedorf	171	– 9,5	1,3
Harburg	339	28,4	1,9
<b>Freie und Hansestadt Hamburg</b>	<b>5 663</b>	<b>26,6</b>	<b>2,9</b>

<sup>1</sup> ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

### Fachlicher Kontakt:

Gerhard Lenz  
 Telefon: 0431 6895-9323  
 E-Mail: [gewerbeanzeigen@statistik-nord.de](mailto:gewerbeanzeigen@statistik-nord.de)

### Pressestelle:

Alice Mannigel  
 Telefon: 040 42831-1847  
 E-Mail: [pressestelle@statistik-nord.de](mailto:pressestelle@statistik-nord.de)  
 X: @StatistikNord  
 Mastodon: @StatistikamtNord@norden.social  
 LinkedIn: Statistikamt Nord